

Bericht über den Tanznachmittag im Seniorenheim Bergfried am 28.4.2012

Auf Einladung des Seniorenheims Bergfried in Guderhandviertel hat der Tanzclub Blau-Weiß Auetal e.V. am Sonnabend mit 30 Tänzerinnen und Tänzern die Bewohner fast 2 Stunden unterhalten.

Im Speisesaal des Seniorenheims war eine Tanzfläche hergerichtet und am Nachmittag ab 15:00 Uhr, nachdem die Bewohner und Besucher des Seniorenheims Kaffee getrunken hatten, begannen die verschiedenen Vorführungen.



Günter Matzat vom Tanzclub Blau-Weiß Auetal moderierte die einzelnen Darbietungen.

Es begann die Line-Dance Gruppe des Tanzclubs, die „Cheerful-Fellows“ mit 2 Tänzen. Der Trainer der Line-Dancer, Willy Fröhlich, erklärte den anwesenden Gästen den Ursprung dieser Form des Tanzens.



Dann wurde eine Gegenüberstellung der unterschiedlichen Tanzstile am Beispiel einer Rumba gezeigt: einmal tanzte die 12-köpfige Line-Dance Gruppe, die Cheerful-Fellows diesen Tanz und dann zeigten 2 Paare, Anke und Jürgen Kordts sowie Monika und Dieter Hamann als Turniertänzer den gleichen Tanz in der Form,

wie eine Rumba bei Lateinturnieren getanzt wird.

Als nächstes zeigten 3 Paare der E-, D-, und C-Klasse, Martina und Dirk Kossenjahns, Angela und Peter Merticke und Gisela und Helmut Schwarz ihre Trainingsfolgen für die Standardtänze Langsamer Walzer und Tango.

Danach wurde es bunt auf der Tanzfläche: Auf Einladung des Tanzclubs zeigten 4 Paare des Square Dance Verein „Alle Mann da?“ aus Stade mit 2 „Calls“ (Tänzen) ihr Können. Volker Harms, der Vizepräsident dieses Vereins, erklärte dem Publikum vorher diese Form des Tanzens.



Nach einer kurzen Anmoderation tanzten dann die 3 Turnierpaare der S-Klasse ihre Turniertänze:



Brigitte und Günter Matzat mit einem Langsamen Walzer,



Monika und Dieter Hamann tanzten ihren Tango und



Anke und Jürgen Kordts zeigten den Slowfox, danach tanzten Monika und Dieter Hamann zusammen mit Anke und Jürgen Kordts noch einen Quickstepp.

Wir, die Aktiven, wurden an dieses Nachmittags von den Heimbewohnern und den Gäste sehr Herzlich aufgenommen und mit viel Beifall verabschiedet.

Zu unserer Unterstützung waren auch alle Vorstandsmitglieder des Tanzclubs anwesend, teils als Mitwirkende oder auch als Zuschauer

Zum Abschluss dieses Nachmittags tanzten alle teilnehmenden Paare noch einen Wiener Walzer, bevor es auch für alle Aktiven Kaffee und Kuchen gab.



Alle Teilnehmer an diesem Nachmittag